

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Eisbekämpfung auf Berliner und Brandenburger Wasserstraßen Berliner Eisbrecher sind einsatzbereit!

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Berlin
Mehringdamm 129
10965 Berlin

Herr Sühl

21. Dezember 2017

Telefon 030 69532-330
Telefax 030 69532-201

Zentrale 030 69532-0
Telefax 030 69532-201
wsa-berlin@wsv.bund.de
www.wsa-berlin.wsv.de

Die Eisbrecher des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Berlin sind für den Winter 2017/2018 einsatzbereit.

Im Dienst des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Berlin stehen im kommenden Jahr die Eisbrecher „Seelöwe“, „Seehund“, „Oderberg“ und „Seeotter“. Die Eisbrecher warten an ihren Standorten in Spandau, Neukölln, Erkner und Fürstenwalde auf ihren Einsatz.

Warum wird die Eisbekämpfung auf Bundeswasserstraßen durchgeführt?

Die Eisbekämpfung obliegt auf den Bundeswasserstraßen der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (§ 35, Abs.1 WaStrG). Hauptaufgabe ist dabei der Schutz der wasserbaulichen Anlagen, z.B. Schleusen, Wehre und Brücken.

Im Regelfall wird die Schifffahrt bei anhaltenden Frösten eingestellt. Mit zunehmender Vereisung der Wasserstraßen wird der Schifffahrt die Fahrt zu den Winterliegeplätzen und Hafenanlagen mit Unterstützung der Eisbrecher ermöglicht.

Bei einsetzendem Tauwetter beginnt der Eisaufbruch, dieser dient der schnellstmöglichen Wiederaufnahme der Schifffahrt und der Verhinderung von Schäden an Uferbauwerken und baulichen Anlagen (Dämme, Brücken, Schleusen und Wehre) durch unkontrolliert abgehende Eisschollen. Belange des Hochwasserschutzes werden ebenfalls berücksichtigt.

Aktuelle Informationen zur Eislage auf allen Wasserstraßen (ausgenommen Nebenwasserstraßen) finden Sie unter www.elwis.de.





Das WSA Berlin warnt vor Betreten der Eisflächen, besonders im Bereich der aufgebrochenen Fahrrinne ist eine zwischenzeitlich geschlossene Eisdecke wesentlich dünner als das Eis am Gewässerrand!

Die Eisbrecherflotte des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Berlin umfasst insgesamt 4 Schiffe.

Name	Typ	Baujahr	Länge ü.a. in m	Breite ü.a. in m	Tiefgang mind. in m
Seehund	Haveleisbrecher	1977	22,02	5,10	1,90
Seeotter	Haveleisbrecher	1973	21,91	5,10	1,90
Seelöwe	Haveleisbrecher	1973	22,00	5,10	1,90
Oderberg	Elbeeisbrecher	1999	29,23	7,43	1,70

Wie können Journalisten von Presse, Rundfunk und Fernsehen über die Eisbekämpfung Bericht erstatten?

In den letzten Jahren haben sich die Nachfragen der Nachrichtenredaktionen zu Möglichkeiten der Berichterstattung über unsere Arbeit vervielfacht.

Wir sind bemüht, diese Nachfragen zu berücksichtigen, hierbei muss sich die Berichterstattung jedoch der Einsatzplanung (Eiskommission) unterordnen.

Das Mitfahren auf Eisbrechern ist grundsätzlich möglich. Dabei ist die Anzahl der zusätzlich an Bord mitfahrenden Journalisten aufgrund des vorhandenen Platzangebotes stark begrenzt.

Ansprechpartner für Anfragen sind

- Herr Sühl (Tel. 030/69532-330)
- Herr Kaus
- Herr Dingler

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Das WSA Berlin hat für Anfragen einen gesonderten Telefonanschluss und E-Mail-Account.

Eistelefon: 030/ 69532 – 280 und
E-Mail: eiskommission.wsa-b@wsv.bund.de
eingerrichtet.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 – 15.00 Uhr.

In Vertretung

Doering
stellv. Amtsleiter